

Pressemitteilung

Bundesweiter Trägerverein „Klimakommune Deutschland e. V.“ gegründet – Starkes Signal für kommunalen Klimaschutz

Frankfurt am Main, 18. Dezember 2025.

Mit der Gründung des bundesweiten Vereins **Klimakommune Deutschland e. V.** ist (heute) in Frankfurt am Main ein wichtiger Meilenstein für den kommunalen Klimaschutz in Deutschland gesetzt worden. 16 Gründungsmitglieder, darunter Kommunen, von Bundesländern und Kommunen getragene Energie- und Klimaschutzagenturen sowie Beratungsunternehmen aus Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Bayern und Bremen stehen für die Breite und Vielfalt des kommunalen Klimaschutzes in Deutschland.

Ziel des Vereins ist es, Kommunen in ganz Deutschland bei der systematischen Umsetzung von Energie- und Klimaschutzmaßnahmen zu unterstützen. Das Programm knüpft an die international anerkannten Standards des European Energy Award an und führt die Label **Klimastadt**, **Klimagemeinde** und **Klimalandkreis** in Deutschland ein. Damit wird ein einheitlicher, qualitätsgesicherter Rahmen für kommunalen Klimaschutz geschaffen.

Als bundesweiter Trägerverein stärkt Klimakommune Deutschland e. V. die Zusammenarbeit zwischen Kommunen, Energie- und Klimaschutzagenturen sowie fachlichen Dienstleistern und sorgt für eine langfristige, verlässliche Struktur zur Qualitätssicherung, Weiterentwicklung und Verbreitung des Programms. Um schnell handlungsfähig zu sein, soll die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) zur Führung der Bundesgeschäftsstelle des Vereins beauftragt werden.

„Die Gründung von Klimakommune Deutschland e. V. ist ein starkes Zeichen für die Bedeutung kommunalen Handelns beim Klimaschutz. Der neue Trägerverein sichert Kontinuität, Qualität und Weiterentwicklung eines international anerkannten Instruments und schafft zugleich Raum für Innovation und bundesweite Vernetzung“, erklärt Martin Sambale, der 1. Vorsitzender des neuen Vereins.

Weitere Informationen zum Verein, zu den Programminhalten sowie zur Beteiligung von Kommunen sind unter www.klimastadt.de zu finden.

Zu den **Gründungsmitgliedern**, die am 18. Dezember 2025 in Frankfurt zusammengekommen sind, zählen:

1. Große Kreisstadt Weinheim (Baden-Württemberg)
2. Gemeinde Saerbeck (Nordrhein-Westfalen)
3. Stadt Kempten (Bayern)
4. Gemeinde Durach (Bayern)
5. Markt Wiggensbach (Bayern)
6. Markt Scheidegg (Bayern)
7. NRW.Energy4Climate – Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz
8. BEKS EnergieEffizienz GmbH (Bremen)
9. Energie- und Umweltzentrum Allgäu gemeinnützige GmbH (eza!) (Bayern)
10. Energieagentur Regensburg e. V. (Bayern)
11. Energieagentur Nordbayern GmbH (Bayern)
12. EWO-Kompetenzzentrum Energie EKO e.V. (Bayern)
13. KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH
14. rEA BW – Verband der regionalen Energie- und Klimaschutzagenturen Baden-Württemberg e. V.
15. energielenker projects GmbH (Nordrhein-Westfalen)
16. B.A.U.M. Consult GmbH (Bayern)

In den **Vorstand** des Vereins wurden gewählt:

- 1. Vorsitzender Martin Sambale (eza!)
- Stv. Vorsitzender Reiner Tippkötter (energielenker projects GmbH)
- Stv. Vorsitzender Tobias Bacher (rEA BW)
- Schatzmeister Knud Vormschlag (BEKS)
- Schriftführerin Sarah Göttlicher (Energy4Climate)
- Beisitzer Ulrich Pfanner (Markt Scheidegg)

www.klimastadt.de

info@klimastadt.de